

WARUM DAS NIKOTIN BEIM E-DAMPFEN ANDERS WIRKT ALS IM TABAKRAUCH

Im Gegensatz zum freien Nikotin, wie es zu einem erheblichen Anteil im Tabakrauch vorhanden ist, liegt das Nikotin, das beim E-Dampfen aufgenommen wird, überwiegend in der protonierten Form vor. Diese wirkt wesentlich weniger suchterzeugend, da die Liquids im leicht sauren Bereich liegen.

"Nikotin kann in zwei verschiedenen Formen vorliegen. Die freie Form kann sehr leicht vom festen Tabak in den Rauch übergehen. Dadurch wird das Nervengift extrem schnell in die Lunge und damit schließlich auch ins Gehirn des Rauchers transportiert. Dagegen verdampft die so genannte protonierte Form sehr langsam und kommt nur in geringen Mengen im inhalierten Zigarettenrauch vor. Je schneller das Nikotin im Gehirn ankommt, desto stärker ist das Suchtpotenzial."

[Quelle¹](#)

¹ <http://www.wissenschaft.de/wissenschaft/news/225358>